

Stuttgart, 01.12.2009

**Schaffung von 4,0 Stellen, Veränderung von Stellenvermerken an 2,0 Stellen, Hebung von 5,0 Beamtenstellen und 0,2 Ermächtigungen zu den Stellenplänen 2010 und 2011 im Geschäftskreis II -Referat Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen-**

**Beschlußvorlage**

<b>Vorlage an</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungsart</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	nicht öffentlich	09.12.2009
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	17.12.2009

**Beschlußantrag:**

**Bisher**

1. Zum Stellenplan 2010 werden
  - im Teilstellenplan der Stadtkämmerei 3,5 Stellen geschaffen (vgl. Anlage 1 bis 3) und 4,0 Beamtenstellen gehoben (vgl. Anlage 4),
  - im Teilstellenplan des Amts für Liegenschaften und Wohnen Stellenvermerke an 2,00 Stellen geändert (vgl. Anlage 6 und 7).
2. Zum Stellenplan 2011 werden
  - im Teilstellenplan des Amts für Liegenschaften und Wohnen 0,50 Stellen geschaffen (vgl. Anlage 5).

**Ergänzung:**

3. Zum Stellenplan 2010 wird
  - im Teilstellenplan der Stadtkämmerei eine weitere Stellen gehoben (vg. Anlage 8).
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Arbeitsförderung beim Referat Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen Personal der Entgeltgruppe 8 TVöD im Umfang von 0,2 Vollzeitkräften ohne Blockierung von Planstellen befristet bis

zum 31. Dezember 2013 (Laufzeit des Vertrages mit dem Land Baden-Württemberg über die Förderung der Einrichtung eines Arbeitskreises und dessen Tätigkeit aus Mittel des Europäischen Sozialfonds Ziel Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung im Rahmen der Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds) zu beschäftigen (vgl. Anlage 9).

**Kurzfassung der Begründung:**

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Stellenschaffungen, Stellenhebungen, Veränderungen von Stellenvermerken ergänzt um die Ziffern 3 und 4 im Beschlussantrag. Die Stellenplanvorlage für den Geschäftskreis II umfasst damit 9 Anlagen.

Ausführliche Begründungen siehe Anlagen 1 bis 7, sowie für die Ergänzung Anlagen 8 und 9.

**Finanzielle Auswirkungen**

Zum Haushaltsplan 2011 entstehen zusätzliche kostenwirksame Arbeitsplatzkosten in Höhe von durchschnittlich 34.650 Euro für die zwingend zu schaffende 0,5 Stelle für die Objektverwaltung der neuen Bibliothek 21.

Alle anderen Stellenplanveränderungen sind durch Streichung von Stellen(anteilen) bei der Stadtkämmerei als Ergebnis der Organisationsuntersuchung 20 bzw. durch Fördermittel des Europäischen Sozialfonds kostenneutral.

**Beteiligte Stellen**

Referat WFB hat der Ergänzung zugestimmt.

Klaus-Peter Murawski  
Bürgermeister

**Anlagen**

2

<Anlagen>